

## **Tätigkeitsbericht 2015**

**140 Katzen wurden kastriert**

**51 Kastrationen wurden von den Gemeinden übernommen  
152 Tiere wurden beim TSV aufgenommen, davon waren es 110 Fundtiere.  
132 Tiere konnten in ein neues Zuhause vermittelt werden, davon 129  
Katzen und 3 Hunde**

**Der Mitgliederbestand per 31.12.015 = 372 Mitglieder**

**Im Jahr 2015 sind 21 Mitglieder neu eingetreten**

**Im Jahr 2015 sind 13 Mitglieder ausgetreten und 2 verstorben**

**Der Bereich „Patenschaften“ hat sich weiter sehr gut entwickelt.**

**Wir haben jetzt insgesamt 25 Patenschaften, davon einige  
Futterpatenschaften.**

**Der TSV sorgt z.Zt. für 69 Patentiere !!**

**Wir haben zur Zeit 7 TS-Berater/innen.**

**Wir haben 36 gemeldete Miss-Stände kontrolliert.**

**14 Fälle wurden an das Vet.-Amt weitergeleitet.**

**Es gab Miss-Standsmeldungen im Bereich Hunde und Katzen,  
auch im Grosstierbereich bei Schafen, Pferden und Rindern**

**Teilweise wurden katastrophale Zustände vorgefunden.**

**Der TSV geht jeder Miss-Stand-Meldung nach und viele Fälle werden von  
uns geregelt. Wir nehmen somit dem Vet.-Amt viel Arbeit ab, da sich auch  
die meisten Bürger erst einmal bei uns melden, ehe die entsprechende  
Behörde eingeschaltet wird.**

**Da der TSV keinerlei Amtsbefugnis hat, also auch keine Tiere  
beschlagnahmen kann, ebenso kein Halterverbot aussprechen kann, sind  
wir sehr auf die Zusammenarbeit mit dem Vet.-Amt angewiesen.**

**Viele Miss-Standsmeldungen wurden auch aus der Nachbarschaft  
gemeldet, bzw. als Nachbarschaftsstreit, und teilweise stellte sich der von  
uns durchgeführte Kontrollbesuch auch als unbegründet heraus.**

**Die Miss-Standsmeldungen und somit die Kontrollbesuche haben immens  
zugenommen, sodaß die Tierschutzberater alle Hände voll zu tun haben.**

**Nach wie vor stellen die Fälle von Animal Hoarding , die leider vermehrt  
auftreten, ein großes Problem dar.**

**Durch unsere TS-Berater wurden viele Fangaktionen mit scheuen Katzen durchgeführt, die Tiere werden kastriert und wieder an ihren angestammten Platz verbracht.**

**2 TS-Berater (Frau Juhre, Herr Lindenberg) haben über den DTSB Einen TS-Berater-Lehrgang absolviert.**

**Frau Hentschel hat einen Lehrgang „Hunde im Tierheim „absolviert.**

**Frau Juhre hat das 1-wöchige Seminar nach § 11 absolviert (Genehmigung zur Leitung einer Tiereinrichtung/Tierheim.**

**Ein Problem stellen auch die anonymen Meldungen/Anzeigen da, die schriftlich eingehen, aber keinerlei Rückfragen zu dem Fall möglich sind.**

**Es wurde 1 Veranstaltungen durchgeführt als großer Weihnachtsbasar in der Jahnhalle. Die Veranstaltung war sehr gut besucht, wir hatten diesmal auch nette Gitarrenmusik dabei.**

**Das Katzenhaus und die Quarantänestation in Eckwarden wurde weiter ausgebaut, und sind fast immer voll belegt. Genaue Erläuterungen über Frau Heppel/Frau Winter.**

**Unsere HP und FB werden sehr gut frequentiert, auch laufen viele Anfragen über die Vermittlungsseiten. Durch den Rücktritt von Herrn Falk wird der Bereich „Verloren-Gefunden“ von Frau Westhoff betreut. Ebenso betreut Frau Westhoff FB, was sehr gut läuft, und sehr zeitnah und schnell bearbeitet**

**Die Website wird von Herrn Hacke und Frau Westphal betreut.**

**Viele Anfragen aber auch viele Problemfälle kommen über E-Mail. Wir haben 3 verschiedene Mailadressen sowie für die „Verloren-Gefunden-Seite“ eine eigene Mail bei Frau Westhoff.**

**Die letzte Ausgabe der Tierschutzzeitung wurde von Herrn Westphal im März 2015 erstellt. Wir müssen uns bemühen Jemand zu finden, der diese Aufgabe übernehmen kann, da die Zeitung eine sehr gute Resonanz hat und viele neue Mitglieder und Paten kamen.**

**Es wurden regelmäßige Vorstandstreffen abgehalten. Dabei werden alle relevanten Fälle , Aktionen und Problemfälle besprochen.**

**1-2 mal im Jahr werden Pflegeplatztreffen veranstaltet, um Fragen und Probleme mit den Pflegeplätzen zu erörtern, ebenso werden die Pflegeplätze über Aktuelles aus dem Verein informiert.**

**Es werden alle vermittlungsfähigen Tiere im Internet vorgestellt.**

**Im Juni 2015 hatten wir Präsidenten des DTSB, Herr Thomas Schröder für einen Pressetermin mit der KZW hier.**

**Die Gemeinden Stadland und Butjadingen wurden nochmals per Antrag Auf ein Kastr.-Gebot angeschrieben.**

**Ebenso haben wir auf Antrag an den Landkreis Wesermarsch einen Kostenzuschuss erhalten, sowie einige größere Spenden von Tierfreunden für die Bewältigung unsere Aufgaben**

**Die Zusammenarbeit mit allen Gemeinden läuft gut, wir erhalten für Fundtiere die Kosten für die sogenannte Erstversorgung aufgrund unserer Fundtiermeldungen.**

**Durch Frau Heppel haben wir einen sehr guten Kontakt zur Gemeinde Butjadingen.**

**Das Kastrationsgebot besteht jetzt in Nordenham, Jade, Ovelgönne, Berne Lemwerder.**

**Wir arbeiten eng mit Tasso und dem Deutschen Haustierregister zusammen, die Registrierung nimmt Frau Heppel vor.**

**Bei vielen Aktionen handelte es sich um scheue, wilde Katzen, die mit der Falle eingefangen werden mussten. Diese Tiere werden nach der Kastration 1-2 Tage aufbewahrt und dann wieder an ihren alten Stammplatz verbracht, sofern die Fütterung sichergestellt ist.**

**Diese Fangaktionen sind äußerst aufwendig und zeitintensiv und werden fast ausschließlich von den Vorstandsmitgliedern bzw. Tierschutzberatern gemacht. In einigen Fällen aber auch von unseren ehrenamtlichen Helfern. Einige Tiere mussten auch aufwendig tierärztlich behandelt werden, aufgrund von Verletzungen, bei einigen Tieren mussten auch Amputationen vorgenommen werden.**

**Alle aufgenommenen Tiere waren Fundtiere bzw. ausgesetzte Tiere, ebenso Abgabetierr, die von ihren Besitzern aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr behalten werden konnten.**

**Es wurden neue Fallen und Umsetzkörbe und Sammeldosen angeschafft.**

**Es wurden Vor- und Nach-Kontrollen durchgeführt, teilweise auch für andere TS-Vereine.**

**Alle Tiere werden sorgfältig vermittelt mit Vertrag und Schutzgebühr. Vorwiegend wurden die vermittelten Tiere auch persönlich in das neue Zuhause gebracht**

**Es gibt eine gute Zusammenarbeit mit der örtlichen Presse , und es werden regelmäßig Artikel veröffentlicht.**

**Ebenso werden Bildanzeigen zwecks Vermittlung geschaltet, bzw. wir stellen das „Tier des Monats“ vor in der NWZ und in der KZW., das ist eine große Hilfe für uns. Fast alle Tiere, die dort vorgestellt werden, werden auch vermittelt .**

**Bereits das 6. Mal ist der Tierschutzverein bei der Veranstaltung der NWZ „Mensch des Jahres“ eingeladen gewesen. Herr Juhre und ich haben teilgenommen.**

**Gute Zusammenarbeit und Kontakte mit den örtlichen Tierärzten sowie mit anderen TS-Vereinen und dem zuständigen Dachverband, dem Deutschen TSB, deren Mitglied wir sind.**

**Holen und Bringen von Sammeldosen.**

**Unsere Pflege- und Aufnahmeplätze.bestehen z.Zt. aus Frau Winter (Katzenhaus-Leiterin), Frau Burow, Frau Juhre, Frau Tonn für den Katzenbereich. Sowie als Pflegeplatz für Hunde Frau Hentschel für max, 2 Hunde.**

**Bei Fram. Rauch wird auch noch ein Pflegeplatz für Katzen entstehen. Wir klären auf bei Tierproblemen und für Kastrationen bei Katzen, ebenso wichtig ist das Tätowieren oder Chipen von Tieren zur besseren Zuordnung im Bereich Verloren-Gefunden, sowie die Registrierung.**

**Durchführung der Kassenprüfung bei Herrn Köbbert durch die beiden Kassenrevisoren.**

**Viele Fälle aus dem täglichen Tagesgeschäft werden von Frau Heppel abgewickelt.**

**Umsatzsteuermeldungen und Freistellungsbescheide beim Finanzamt werden von Frau Westphal bearbeitet.**

**Wir alle bemühen uns mit sachgerechter Aufklärung und Rat und Tat zur Verfügung zu stehen.**

**Einen detaillierten Bericht zu einigen Aktionen werden unsere Tierschutzinspektoren vortragen.**

**Der TSV Wesermarsch e.V. hat in allen Bereichen gute Zuwächse und gute Erfolge zu verzeichnen und steht auch finanziell auf solider Basis. Nur dadurch konnte vielen Tieren in Not geholfen werden. Daran haben alle hart gearbeitet, Vorstand, TS-Berater/innen , Pflegeplätze und alle ehrenamtlichen Helfer.**

**Ihnen allen möchte in danken !**

**12.04.016**

**Rosemarie Westphal**